

Es gibt viel zu berichten von einem Leben als Autist\*in: von einem möglicherweise schwierigen Alltag mit autistischen Besonderheiten, von eigenen Bedürfnissen in den Bereichen Kommunikation und Interaktion mit Mitmenschen, über die Vorliebe für Vorhersehbarkeit oder Umgang mit sensorischen Besonderheiten. Es gibt aber sicher auch andere Geschichten zu berichten als über Einschränkungen oder die Unmöglichkeit, an Dingen teilhaben zu können. So gibt es für uns vielleicht den besonderen Genuss z.B. von lieb gewonnenen Abläufen oder die Freude bei der Beschäftigung mit unseren eigenen jeweiligen Interessen.

Unser Buchprojekt hat das Ziel, einen Rahmen für die vielen Facetten eines Lebens als Autist\*in zu schaffen. Wir würden uns über Textbeiträge von euch freuen. Hier ein paar Ideen als Anregung für Themen:

Wie gelingt es dir, am Alltag teilzuhaben – mit und trotz der Unterschiede und Schwierigkeiten? Wer und was hilft dir im Alltag? Gibt es besondere persönliche autistische Eigenschaften, die du als Stärke erlebst? Hat sich etwas oder hast du dich mit zunehmendem Alter verändert? Welche Strategien im Umgang mit anderen Menschen hast du entwickelt? Spielt Sport für dich eine Rolle? Was ist dir wichtig? Auf welche Weise kannst du dich erholen und/oder Energie bekommen? Was magst du an anderen Autist\*innen? Was hättest du gerne früher in deinem Leben (über Autismus) gewusst? Welche Erlebnisse hast du mit motorischen Besonderheiten und wie gehst du damit um? Hast du dich schon mal „im falschen Körper“ gefühlt (z.B. weil du transgender bist)? Was ist das schlimmste oder auch schönste Gefühl auf der Welt für dich? Wie gehst du mit Regeln um? Hast du Freude an Details und wenn ja, wie kannst du diese am besten genießen?

Dies sind nur einige Ideen, die ihr in euren Texten aufgreifen könntet. Es gibt sicher noch viel mehr, was ihr wichtig und erzählenswert findet. In euren Texten müsst ihr selbstverständlich nicht sämtliche Themenbereiche eures Lebens behandeln. Wählt etwas aus, das euch wichtig ist. Der Grundgedanke unseres Buchprojektes ist vor allem: Was würdet ihr als Autist\*in gerne anderen Autist\*innen mitteilen? Was würdet ihr gerne von anderen Autist\*innen erfahren und lesen?

Angedacht ist eine Veröffentlichung als Sammelband im BALANCE buch + medien verlag: <https://balance-verlag.de>. Weil nur ein bestimmter Platz zur Verfügung steht, kann dies dazu führen, dass wir nicht alle eingesandten Texte aufnehmen können. Die Beiträge sollten möglichst als Word-Dokument abgespeichert werden und nicht mehr als 15.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) umfassen. Außerdem möchten wir dich bitten, Autismus in einem Satz zu beschreiben, der mit folgenden Worten beginnt: Autismus ist für mich ....

Schreib uns bitte auch, ob du im Falle einer Veröffentlichung bereit bist, dies unter deinem Namen oder unter Pseudonym zu tun.

Wir freuen uns sehr über viele Zuschriften und sind gespannt auf deinen Erfahrungsbericht!

**E-Mails bitte** an: [bibliothek@aspies.de](mailto:bibliothek@aspies.de)

**Betreff:** Buchprojekt 2020

**Einsendeschluss ist der 31.10.2020.**

Wir werden eine Eingangsbestätigung verschicken. Aufgrund der vielen Vorarbeiten, die nachfolgend zusammen mit dem Verlag, notwendig werden, bitten wir um Verständnis, wenn wir erst frühestens im ersten Quartal 2021 über den Stand der Dinge informieren können: Z.B. ob das Buch zustande kommt oder nicht oder welche Texte dabei sind.

Euer Aspies e.V. Vorstand und Silke Lipinski